

# Pfarrbrief – St. Ägidius Schmidmühlen

15. Juni – 30. Juni 2024 Nr. 11/2024

---

Kath. Pfarramt Schmidmühlen \* Pfr-Härtle-Str. 9 \* 09474/252 \* [www.pfarrei-schmidmuehlen.de](http://www.pfarrei-schmidmuehlen.de)

Feste Bürozeiten: Dienstag und Freitag von 8.30 – 10.30

*Karl Knospe*



Dann ist es da, das Reich Gottes: Wenn sich alle Menschen einträchtig und friedlich unter einem Baum versammeln. Wenn Friede und Gerechtigkeit blühen. Eine naive Utopie? Es war einmal ein Senfkorn ...

# Über Gott und die Welt

## Vom Land der Berichte und vom Land der Geschichten (Teil 2)

Im Land der Geschichten, da kann es auch passieren, dass man auf die Frage, wie die Welt entstanden ist, keine erklärende sachliche Antwort, sondern eine Geschichte serviert bekommt. Von einem Gott wird dort erzählt, der in sieben Tagen diese Welt geschaffen und die Gestirne des Weltraums, des unendlichen ewig expandierenden Alls, als Lampen an einem sogenannten Himmel befestigt habe. Es ist wahrlich ein seltsames Land, dieses Land der Geschichten.

Man kann sich vorstellen, dass sich diese beiden Länder bis heute fremd geblieben sind. Ja, eigentlich werden sie sich immer fremder. Sicher hat es gelegentlich Kontakt gegeben, aus unterschiedlichen Gründen versuchten Menschen aus dem Land der Nachrichten und Berichte dieses fremde Nachbarland zu besuchen und zu erkunden. Es war in der Regel kein Vergnügen. Klare Antworten bekamen die Fremden nicht, und was brauchen Fremde mehr als klare Antworten? Die Menschen dort waren in der Regel freundlich, Gastfreundschaft war ihnen anscheinend ein hoher Wert. Das wussten die Besucher aus dem Land der Nachrichten und Berichte durchaus zu schätzen. Nur mit einem kamen sie einfach nicht klar. Nie wusste man, erzählen sie mir nun die Wahrheit oder erzählen sie mir einfach eine Geschichte?

Die Menschen im Land der Geschichten lachten bei solchen Fragen. Manchmal zitierten sie auch Peter von Matt, einen klugen Wissenschaftler der Literatur aus dem Land der Berichte und Nachrichten, der einmal gesagt hatte: „Dass die Wahrheit nackt sei, ist eine alte Illusion. Wir haben sie nie an sich, immer nur verkleidet, und das Kleid ist Erzählung. Aber so, verhüllt und vermittelt, ist Wahrheit eben doch zu greifen.“

(Von Prof. Dr. Thomas Nauerth, Universität Osnabrück)

Dieser Text von Prof. Dr. Thomas Nauerth beschreibt sehr treffend die Probleme der westlich aufgeklärten Welt mit den Texten der Bibel. Wir wollen exakte, präzise Antworten und in vielen Bereichen ist das auch sehr hilfreich. Doch auf die wirklich tiefen Fragen des Lebens nach Sinn und Schönheit, nach dem Grund und dem Ziel des Lebens gibt es keine definitiven Antworten, wir können uns nur erzählerisch dem Ganzen nähern und sie umschreiben. Poesie, Musik und Glaubensgeschichten nehmen uns an der Hand und geben uns eine Ahnung von dem, was sich nicht beschreiben lässt.

# Wir feiern Gottesdienst

## Samstag, 15.06.

19.00 Pfarrkirche: Pfarrmesse

MG: Fam. Schürrein f. + Enkel Michael z. St.  
Fam. Schürrein f. + Erna u. Rudolf Weigert

## Sonntag, 16.06. - 11. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Pfarrkirche: Familiengottesdienst:

Eduard u. Daniela Heimerl f. + Mutter z. Geb.  
MG: Monika Rothbauer f. + Eltern  
Kinder f. + Mutter Theresia Gresser



14.00 Pfarrkirche: Taufe von Marlon Weigang und Katharina Deml

## Montag, 17.06.

8.00 Pfarrkirche: Rosenkranz

## Dienstag, 18.06.

18.30 Treffpunkt Mühlwiesenparkplatz zur Meditativen Wanderung

## Mittwoch, 19.06.

19.30 Winbuch: Hl. Messe

## Donnerstag, 20.06.

18.00 Pfarrkirche: Rosenkranz

## Samstag, 22.06.

17.00 Spielplatz Ledererhang: Spielplatzgottesdienst

19.00 Pfarrkirche: Hl. Messe:

Kinder f. + Adolf Fleischmann z. St.  
MG: Fam. Helmut Döberl f. + Ehefrau u. Mutter Anita  
Schülerjahrgang 1951/1952 f. + Klassenkameraden

» Plötzlich erhob sich ein heftiger Wirbelsturm und die Wellen schlugen in das Boot, sodass es sich mit Wasser zu füllen begann. Er aber lag hinten im Boot auf einem Kissen und schlief. Sie weckten ihn und riefen: Meister, kümmert es dich nicht, dass wir zugrunde gehen? Da stand er auf, drohte dem Wind und sagte zu dem See: Schweig, sei still! «

## Sonntag, 23.06. - 12. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Pfarrkirche: Pfarrmesse

MG: Kinder f. + Apollonia u. Johann Bauer  
Fam. Holler f. + Mutter Barbara

10.30 Pfarrkirche: Taufe von Nele Graf

## Montag, 24.06. - Geburt d. Hl. Johannes des Täufers

8.00 Pfarrkirche: Rosenkranz



## Dienstag, 25.06.

19.00 St. Georg: Meditativer Gottesdienst

## Mittwoch, 26.06.

19.30 Winbuch: Hl. Messe

## Donnerstag, 27.06.

18.00 Pfarrkirche: Rosenkranz

## Freitag, 28.06. - Hl. Irenäus- Monatsgedächtnis der Verst.

19.00 Pfarrkirche: Hl. Messe: Theresia Reinwald f. + Schwiegereltern  
MG: Angela Graf f. + Ehemann Peter z. Namenst.

## Samstag, 29.06. - Hl. Petrus u. Hl. Paulus

19.00 Pfarrkirche: Hl. Messe:

F. + Hochwürdigen Hr. Kurat Ignaz Reindl  
MG: Rudolf Kühnl f. + Ehefrau u. Mutter



Johann Klieber f. + Mutter Emma z. Geb.

## **Sonntag, 30.06. - 13. Sonntag im Jahreskreis**

**9.30 Pfarrkirche:** Pfarrmesse

MG: Fam. Kraus f. + Ehemann u. Vat. Eduard

Geschwister Graf f. + Bruder Paul z. Geb.

Maria Meiler f. + Ehemann u. Vater z. Nt.

**10.30 Pfarrkirche:** Taufe von Theresia Domröse

**Bei allen Eucharistiefiern:** Kollekte für die Weltkirche

» Die Frau hatte von Jesus gehört. Nun drängte sie sich in der Menge von hinten heran und berührte sein Gewand. Denn sie sagte sich: Wenn ich auch nur sein Gewand berühre, werde ich geheilt. Und sofort versiegte die Quelle des Blutes und sie spürte in ihrem Leib, dass sie von ihrem Leiden geheilt war. «

## **Wir erinnern uns an unsere Verstorbenen der letzten 10 Jahre**

<b>Am 16.06.2015</b>	<b>Ilse Eichenseer</b>
<b>Am 16.06.2018</b>	<b>Maria Hummel</b>
<b>Am 17.06.2016</b>	<b>Alois Koller</b>
<b>Am 18.06.2015</b>	<b>Reinhold Brückmann</b>
<b>Am 21.06.2022</b>	<b>Raimund Armann</b>
<b>Am 23.06.2018</b>	<b>Johann Bauer</b>
<b>Am 25.06.2017</b>	<b>Ursula Kiunke</b>
<b>Am 25.06.2019</b>	<b>Ernst Kühnl</b>
<b>Am 28.06.2017</b>	<b>Bürzer Josef</b>
<b>Am 28.06.2023</b>	<b>Maria Weigert</b>

**Schenke ihnen Heimat und Frieden bei dir.**

### **Kollekte für die Weltkirche**

Als Kirche sind wir eine weltweite Solidargemeinschaft. Am 29./30.06. findet die traditionelle Sammlung für die Weltkirche, früheres Peterspfennig genannt, statt. Damit werden finanzschwache Diözesen unterstützt, um Seelsorge vor Ort möglich zu machen. Zeigen wir, dass wir weltweit zusammengehören und uns gegen-seitig beistehen.

### **Familiengottesdienst am 16.6.**

Der Gottesdienst am 16.6. ist ganz besonders für Familien mit Kindern gestaltet. Wir beginnen wie gewohnt um 9.30 Uhr. Kinder, die einen Text zum Vorlesen übernehmen, kommen ab 9.10 Uhr in den Allzweckraum. Wir wollen hören, was uns Bäume über Gott und das Leben zu sagen haben.

### **Meditative Wanderung**

Vorausgesetzt die Witterung spielt mit, unternehmen wir am Di. 18.6. eine meditative Wanderung. Zur Bildung von Fahrgemeinschaften treffen wir uns um 18.30 Uhr am Mühlwiesenparkplatz. Die Wegstrecke beträgt etwa 7 km und geht größtenteils über geschotterte Wald- und Wiesenwege.

### **Zeit für uns zwei**

Erinnern darf ich alle angemeldeten Paare für den Abend „Zeit für uns zwei“ am Freitag 21.6. ab 17.30 Uhr beim Kindergarten. Wir freuen uns auf sie und auf einen bestimmt schönen Abend.

### **Spielplatzgottesdienst am 22.06.**

Kirche kommt zu Ihnen. Nachdem im neuen Baugebiet viele junge Familien mit Kindern leben, laden wir zu einem **Spielplatz-Gottesdienst** am Samstag 22.06. um 17.00 Uhr auf dem Spielplatz Ledererhang ein. In kindgemäßer Weise wollen wir auf die Spielgeräte schauen und damit die Lebenswelt der Kinder in den Blick nehmen. Danach laden Bierzelt-garnituren zum Verweilen ein. Herzliche Ein-ladung an alle Familien mit Kindern.

### **Erstkommunionausflug**

Erinnern darf ich an den abschließenden Ausflug der Erstkommunionfamilien am Samstag 29.6. Wir treffen uns zur Bildung von Fahrgemeinschaften um 9.00 Uhr am Alten Netto und besuchen den Waldwipfelweg und die Rodelbahn bei St. Englmar.

### **Wallfahrt nach Stettkirchen**

Einladen darf ich zur Wallfahrt nach Stettkirchen am **Dienstag, 02.07.** Wir starten um 18.00 Uhr am Kirchplatz und gehen auf dem Radweg nach Stettkirchen. Gegen 20.00 Uhr feiern wir dann den Gottesdienst in der Wallfahrtskirche. Bitte achten Sie darauf, dass alle Wallfahrer eine Mit-fahrgelegenheit nach Hause bekommen.

### **Vorankündigung - Seniorennachmittag**

Das Seniorenteam lädt zum letzten Treffen der Senioren vor den Sommer-ferien ein: **am Do. 04.07. ab 14.00 Uhr im Pfarrheim.**

#### **Meditationsnachmittag mit Fr. Maria Fischer**

Nachdem das Angebot mit Fr. Maria Fischer im letzten Jahr so großen Anklang fand, konnte ich sie noch einmal gewinnen. Sie kommt am Sa. 6.7. zu uns. Als Atemtherapeutin und Kontemplationsbegleiterin leitet sie den Nachmittag an, der um 13.00 Uhr beginnt und etwa 3 ½ Stunden dauert. In konkreten Schritten und mit Körperarbeit führt sie an die kontemplative Meditation heran. Treffpunkt: Kindergarten. Anmeldung per Telefon: 09474/252 oder Email: [schmidmuehlen@bistum-regensburg.de](mailto:schmidmuehlen@bistum-regensburg.de) Bitte eine Decke und bequeme Kleidung mitbringen – gegebenenfalls einen Meditationshocker/-kissen, Stühle werden gestellt.

#### **Jordanien-Reise**

Der jordanische König bemüht sich um strikte Neutralität im Konflikt, weshalb sich die Sicherheitslage in Jordanien selbst nicht verändert hat. Da momentan manche mit einer Reise in den Nahen Osten zögern, bringt dies den Vorteil mit sich, dass man z.B. Petra mit weniger Menschen erlebt als gewöhnlich. Informationen und Anmeldezettel für die Pilgerreise nach Jordanien vom 23.-30.10.24 liegen in der Kirche auf. Es wäre schön, wenn die Reise zustande käme. **Anmeldeschluss: 14.07.2024**

#### **Voranzeige:**

Sonntag 14.7. **Kleinkindergottesdienst** um 10.30 Uhr im Allzweckraum.

Freitag 26.7. **Klosterschoppen** ab 19.30 Uhr im Klostersgarten

**GEIST-voll LEBEN**

## Peter und Paul: Fest der Ökumene

Der 29. Juni wird heute weithin als „katholisches Fest“ wahrgenommen, obwohl der Gedenktag der Apostel Petrus und Paulus auch in den meisten anderen christlichen Konfessionen an diesem Datum begangen wird. Zurück geht der 29. Juni nicht auf den Todestag der Namensgeber, sondern auf die Überlieferung, dass zur Zeit der Valerianischen Christenverfolgungen in der zweiten Hälfte des dritten Jahrhunderts an diesem Tag in Rom die Reliquien der beiden Apostel in die Sebastian-Katakombe an der Via Appia übertragen wurden. Die älteste Feier dieses Gedenkens ist aus dem Jahr 354 belegt.



Foto: Michael Tillmann

Durch die Vorrangstellung des Petrus, die besonders im katholischen Papstamt zum Ausdruck kommt, wurde der 29. Juni mehr und mehr zu einem Petrusfest, an dem – zum Beispiel – in katholischen Gemeinden zum Peterspfennig, der Kollekte für den „Heiligen Stuhl“, aufgerufen wird.

Würde man den Blick am 29. Juni wieder auf beide Namensgeber ausweiten, könnte der 29. Juni zum Fest der Ökumene werden. Denn Petrus und Paulus stehen für eine Einheit in der Verschiedenheit. Der Fischer vom See Genesareth, der von Jesus berufen, ihn auf seiner Wanderschaft begleitet hat, Zeuge seines Sterbens und

Auferstehens wurde, zunächst verankert in einem Christentum mit engen Bezügen zum jüdischen Glauben. Und der gelehrte Jude, als Christenverfolger berufen, die Grenzen zu überschreiten und den Glauben zu den Heiden zu bringen. Zwei Gegensätze, die manchmal aufeinanderprallten, doch immer die Einheit bewahrten.

Die Glaubensverkündigung war Teamwork – und das sollte uns bis heute zu denken geben. Bei allen Reformbestrebungen und trotz aller Meinungs- und vielleicht auch Mentalitätsunterschieden – große Ziele sind auch heute in der Ökumene nur gemeinsam zu erreichen.

### Die Junge Seite

**Aufnahmegottesdienst** der neuen Ministranten mit Verabschiedung der ausscheidenden am **Sa. 27.7.**

Dabei handelt es sich gleichzeitig um den Startgottesdienst zur Romwallfahrt der Ministranten.

**Zeltlager:** Die Anmeldezettel für das Zeltlager liegen ab 22.6. auf dem Gabenbereitungstischchen in der Kirche auf.

Zeitraum des Zeltlagers: **5.-8.9.** Letztmals unter Verantwortung von Pfr. Sulzer.

**Krippenfiguren:** Wer noch Schafgutscheine hat und diese einlösen möchte, möge sich mit dem Pfarrer in Verbindung setzen.

**Ministranten- und Scholaausflug am 13.7.:**

Am 13.7. starten wir um 7.30 Uhr in den Skyline Park bei Bad Wörishofen. Rückkehr gegen 20.00 Uhr. Da der Bus mit Sicherheit mit den Ministranten nicht voll wird, nehmen wir auch Familienangehörige oder Freunde mit – soweit der Platz ausreicht.

Unkostenbeitrag für Fahrt + Eintritt: Für Ministranten und Scholakinder: 20 €. Für alle anderen: 32 € (Eintritt). Also sei dabei und hab einen schönen Tag in einer guten Gemeinschaft. **Anmeldeschluss: 7.7.**

**Rätselspaß:**



Fou! Setze die abgebildeten Begriffe in die richtige Zeile und du erfährst in den Spalten mit dem Pfeil, was Konrad aus der Tasche zieht.

© Ahgrimy/DEIKE

Lösung: Glocke, Einrad, Laterne, Brett, Eister = GELBE KÄRTE



© Dirk Pietrzak/DEIKE

Finde die zehn Fehler